

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 23. Februar 1961

Blatt 300

Geehrte Redaktion!

=====

Der Hauskomplex Rathausplatz-Felderstraße-Ebendorferstraße 2 (Rieder-Haus) ist nach mehr als 15 Jahren nach dem Krieg teilweise noch immer eine häßliche Ruine. Wie bereits gemeldet, trägt sich nun die Wiener Städtische Versicherung mit der Absicht, dort ein in seiner Gestaltung auf das Stadtbild Rücksicht nehmendes Bürohaus zu bauen. Die Wiener Stadtverwaltung wird den größten Teil der Räume mieten, womit im Interesse der Bevölkerung endlich mehrere jetzt noch über Wien verstreute städtische Ämter beim Rathaus konzentriert werden.

Auf Einladung des "Presseclub Concordia" werden Mittwoch, den 1. März, um 11 Uhr, im Concordia-Haus, 1, Bankgasse 8, der Generaldirektor der Wiener Städtischen Versicherung Otto Binder und Architekt Prof. Dipl.-Ing. Erich Boltenstern den Vertretern der Presse über dieses interessante Bauvorhaben Informationen geben und Modelle zeigen.

- - -

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 27. Februar bis 5. März

## 23. Februar (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 27. Februar	Gr.M.V.Saal 11.00	Kulturamt - Theater der Jugend: 11. Orchesterkonzert für Schüler der dritten Klassen; Wiener Symphoniker, Elli Lewinsky (Cello), Ingold Platzer (Sprecherin), Diri- gent Milo Wawak (Beethoven, Schmidt, Dvořák, Prokofieff, Wagner)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Gitarre-Duoabend Graciela Pomponio und Jorge Martinez Zárate, Argen- tinien (Martini, Gallés, Telemann, Kaufmann, Debussy Albéniz, Granados, Rodrigo, Ponce, Aguirre, Luna)
	Mozartsaal (KH) 15.30	Theater der Jugend: Britten, "Laßt uns eine Oper machen"
	Mozartsaal (KH) 19.30	Musikalische Jugend Österreichs: 6. Konzert im Zyklus V; Wiener Konzerthausquartett (Voraufführung des 6. Konzertes im Zyklus IV der KHG)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Öffentliche Reifeprüfung für Klavier
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Bläser-Kammermusikabend der Aus- bildungsklassen
Dienstag 28. Februar	Gr.M.V.Saal 19.30	Klavierabend Friedrich Gulda (J. S.Bach: Präludien und Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier; Beethoven: Sonate op.53 C-dur; Schubert: Sonate a-moll op.142)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 6. Konzert im Zyklus IV; Wiener Konzerthausquartett (Beethoven: Streichquartett e-moll op.59/2 und Sextett für Streichquartett und 2 Hörner op.81b; Brahms: Streich- sextett B-dur op.18)
	Musikakademie Vortragssaal 18.30	Akademie für Musik u.d.K.: Öffentliche Reifeprüfung für Klavier

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Mittwoch 1. März	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 6. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie"; Prager Philharmoniker, Josef Suk (Violine) Dirigent Karel Ančerl (Smetana: Ouverture "Die verkaufte Braut"; Dvořák: Violinkonzert; Smetana: 3 Stücke aus "Mein Vaterland")
	Brahmssaal (MV) 19.30	Violinabend Vasco Barbosa, am Flügel Grazi Barbosa (Tartini, Lalo, Bloch, Ravel, Graca)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: Vortrag Wilhelm Jerger "Nietzsche und die Musik"
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Vortragsabend der Klavierklasse Evelyne Lederer
	Radio Wien Gr.Sendesaal 20.15	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 5. Konzert im Zyklus III; Chor und Orchester von Radio Wien, Otto Wiener, Anton Dermota, Sonja Draksler, Nina Stano, Teresa Stich-Randall, Kurt Equiluz und Franz Fuchs (Gesang), Dirigent Hans Swarowsky (G.Fr.Händel: Oratorium "Saul")
	Volkshochschule Alsergrund 19.30	Kulturamt - Verband Wiener Volksbildung: Im Zyklus "Konzerte in Volkshochschulen spielen Renate Höffinger (Klavier) und Rudolf Kalup (Violine) Werke von Haydn, Mozart, Schubert, Chopin, Sarasate, Hubay, Suk und Kreisler
Donnerstag 2. März	Gr.M.V.Saal 19.30	Gesellschaft der Musikfreunde: 6. Konzert im Zyklus "Die große Symphonie", Dirigent Karel Ančerl (Wiederholung vom 1. März)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Liederabend Margarete Klose, am Flügel Norbert Hitz (Beethoven, Brahms, Bruch, Gluck, Mendelssohn, Wolf)
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: "Alte und neue Oboenmusik", Klasse Dr.Hans Hadamowsky (nachgeholt vom 23. Februar)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Freitag 3. März	Gr.M.V.Saal 19.30	Österreichischer Gewerkschaftsbund: Wiederholung des 6. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der GdM, Dirigent Karel Ančerl
	Gr.K.H.Saal 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 4. Konzert im Zyklus V; Kammerorchester der Wiener Konzerthausgesellschaft, Wiener Singakademie, Kostas Pascalis (Bariton), Mimi Coertse und Laurence Dutoit (Sopran), Kurt Equiluz (Tenor), Dirigent Dr.Hans Gillesberger (G. Fr. Händel; Oratorium "Salomon")
	Musikakademie Vortragssaal 18.00	Akademie für Musik u.d.K.: 5. Abend im Schubert-Zyklus; Lied- und Oratoriumklasse Dr.Erik Werba
	Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Vortragsabend der Klavierklasse Stefanie Regler
Samstag 4. März	Gr.M.V.Saal 15.00	Wiener Philharmoniker: : 6. Abonnementkonzert; Alexander Jenner (Klavier), Dirigent Aram Chatschaturian (Chatschaturian: Konzert für Klavier und Orchester; 2.Symphonie)
	Brahmssaal (MV) 19.30	Cembalo-Abend Barbara Witte (Bach, Couperin, Scarlatti)
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: 6. Konzert im Zyklus VII; Lasalle-Quartett (Purcell: 4 vierstimmige Fantasien; Strawinsky: 3 Stücke für Streichquartett; Berg: Streichquartett op.3; Brahms: Streichquartett a-moll op.51/2)
	Schubertsaal (KH) 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Arien- und Ensembleabend der Klasse Alexander Miltschinoff
Sonntag 5. März	Gr.M. V.Saal 16.00	Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester: 10.Sonntag-Nachmittagskonzert; Maurice Gendron (Cello), Dirigent Dr.Gustav Koslik (Schubert: Rosamunden-Musik; Haydn: Cellokonzert; Beethoven: 4. Symphonie)
	Gr.M.V.Saal 11.00	Wiener Philharmoniker: 6.Abonnementkonzert, Dirigent Aram Chatschaturian (Wiederholung vom 4. März)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Sonntag 5. März	Gr.K.H.Saal 17.45 20.30	Musikalische Jugend Österreichs: Jazzkonzerte im Zyklus XI A und XI B; Art Blakey and the Jazz-Messengers
	Schubertsaal (KH) 15.30	Kompositionskonzert Richard Maux
	Radio Wien Gr.Sendesaal 11.00	Österreichischer Rundfunk - Studio Wien: 7. Konzert im Zyklus I; Wiener Symphoniker, Margrit Weber (Klavier), Dirigent Kurt Wöss (Vivaldi: Concerto in due Cori; Strawinsky: Movements für Klavier und Orchester; Tscherepin: Bagatellen op.5 für Klavier und Orchester; Elgar: 1. Symphonie op.55)

- - -

#### Viktor Tischler zum Gedenken

=====

23. Februar (RK) Auf den 25. Februar fällt der 10. Todestag des Malers und Graphikers Viktor Tischler.

Am 24. Juni 1890 in Wien geboren, studierte er an der Akademie und vervollkommnete sich auf Reisen durch Italien, Frankreich und Holland. 1918 wurde er Präsident des Künstlerbundes "Neue Vereinigung". Seit 1923 trat er mit Kollektivausstellungen im In- und Ausland fast jedes Jahr vor die Öffentlichkeit. Von 1930 bis 1940 lebte er in Paris, dann in Amerika, nach dem zweiten Weltkrieg bis zuletzt in Beaulieu sur mer. Tischler begann als Graphiker, wandte sich aber dann immer mehr der Malerei zu. Während seines Pariser Aufenthaltes malte er hauptsächlich Landschaften, südfranzösische Marinebilder sowie alte Schlösser und Parks aus ganz Europa. Er wurde mit dem Österreichischen Staatspreis ausgezeichnet. Bilder von ihm befinden sich in Galerien von Wien, Prag, Düsseldorf, Amsterdam, Haag und Rotterdam.

- - -

Schulzeitanrechnung für Krankenschwestern  
=====

23. Februar (RK) Bekanntlich sind im Sommer vorigen Jahres zwischen der Wiener Gemeindeverwaltung und der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten für die im städtischen Dienst stehenden Krankenschwestern verschiedene dienst- und besoldungsrechtliche Verbesserungen vereinbart worden. Unter anderem hat die Stadtverwaltung den Diplomschwestern die Anrechnung ihrer Ausbildungszeit, soweit diese nach Vollendung des 18. Lebensjahres liegt, zugesagt. Mit der 18. Novelle zum Dienstrecht für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien wurde diese Vereinbarung gesetzlich festgelegt. Nun konnten diese Schwestern um die Anrechnung ihrer Schulzeit ansuchen. Der Gemeinderatsausschuß für Personalangelegenheiten hat sich gestern mit dieser Angelegenheit befaßt und bereits 778 Pflegerinnen die Anrechnung ihrer schulmäßigen Ausbildungszeit zuerkannt.

- - -

Auszeichnung für Oberschwester Solarik  
=====

23. Februar (RK) Bürgermeister Jonas überreichte heute im Wiener Rathaus der Oberschwester Aloisia Solarik die ihr vom Bundespräsidenten verliehene Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich. Wie der Bürgermeister bei diesem Anlaß hervorhob, hat Frau Solarik im Laufe ihrer jahrzehntelangen Tätigkeit in Wiener Krankenhäusern sehr viel Gutes für die Patienten getan. Seit zehn Jahren ist sie Oberschwester in der Nervenheilanstalt Maria Theresien-Schlüssel im 19. Bezirk. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß ihre Verdienste durch die Auszeichnung nun öffentlich anerkannt und gewürdigt werden.

Der verdienten Mitarbeiterin im städtischen Gesundheitswesen gratulierten Stadtrat Riemer, Magistratsdirektor Dr. Kinzl und Obersenatsrat Dr. Weber zu der Auszeichnung.

- - -

Fairneß-Pokal für städtisches Fußballteam  
=====

23. Februar (RK) Am 27. Februar wird um 18 Uhr der Sport- und Kulturverein der Wiener Gaswerke durch die Übergabe des sogenannten Fairneß-Pokales für die Meisterschaft von 1959/60, im Festsaal des Gewerkschaftshauses, Wien 9, Maria Theresien-Straße 11, ausgezeichnet werden. Die Überreichung erfolgt durch Senatsrat Dr. Thoenig in Vertretung von Vizebürgermeister Mandl.

Der Fairneß-Pokal ist eine Wandertrophäe, die 1955 vom Sportbeirat für Wien für jene Fußballmannschaft gestiftet wurde, deren sportliches Verhalten allen Erwartungen entspricht.

Bisher haben diese Ehrung die Klubs "Blau-Weiß Ankerbrot", "Elektra", "Semperit" und "Red Star" erhalten.

- - -

Eduard Wertheim-Kremser gestorben  
=====

23. Februar (RK) Dieser Tage starb im 59. Lebensjahr der Musikpädagoge Eduard Wertheim-Kremser, der als Lehrer für Korrepetition am Konservatorium der Stadt Wien seit vielen Jahren tätig war.

Nach seinen Studien an der Staatsakademie, darunter Komposition unter Franz Schmidt und Kapellmeisterschule unter Rudolf Nilius, wirkte Wertheim-Kremser als Korrepetitor und Kapellmeister in verschiedenen großen deutschen Städten, wie Braunschweig, Hannover, Stettin und Stuttgart. Sein kompositorisches Schaffen umfaßt eine Symphonie, die er 1945 niederschrieb, verschiedene Orchester und Kammermusikwerke sowie zahlreiche Lieder. Wertheim-Kremser galt als bescheidener, hilfsbereiter Mensch, der seine eigenen Intentionen immer dem Gesamterfordernis unterordnete. Er hat sich bei der Kollegenschaft und bei den Schülern des Konservatoriums großer Beliebtheit erfreut.

- - -

1961 ein trockenes Jahr?  
=====

23. Februar (RK) Mit Tagestemperaturen, die um drei bis fünf Grad Celsius über dem Februarmittel stehen, erlebt Wien gegenwärtig den mildesten Vorfrühling der letzten Jahre. Die verfrühte Wärme, die sich bereits durch Knospenansätze und Aufblühen der ersten Frühlingsblumen auswirkt, wird mit gewissem Bedenken hingenommen. Bei elf Plusgraden neun Wochen vor dem Eintreffen der Eismänner, wie sie Mitte Februar in Wien verzeichnet wurden, wird die Frage über den weiteren Witterungsverlauf besonders aktuell.

Die Meteorologen stimmen weitgehend überein, daß es mit dem Winter vorbei ist und rechnen im allgemeinen mit keinen heftigeren Rückschlägen von längerer Dauer. Europa befindet sich auf der Rückseite des Tiefdrucksystems und hat im Gegensatz zu Nordamerika und Kanada heuer einen relativ sehr warmen Winter gehabt. Mitteleuropa wird nämlich überwiegend von milder Atlantikluft überflutet, die auch das europäische Rußland erreicht. So hat Moskau den wärmsten Dezember seit Menschengedenken gehabt und selbst Gebiete in nördlichen Teilen der Sowjetunion verzeichneten nur wenige Frosttage.

Die Langfristprognosen lassen im Hinblick auf das seit Dezember herrschende trockene Wetter überwiegend trockene Monate erwarten, deren Verteilung innerhalb des Jahres jedoch kaum vorausgesagt werden kann. Die Niederschlagsmengen in Wien bestätigen leider diese Annahme: In den letzten drei Monaten betragen sie statt der normalen Menge von 132 Millimeter bloß 55 Millimeter.

- - -



Rindernachmarkt vom 23. Februar  
=====

23. Februar (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 24 Ochsen,  
2 Kühe, 13 Kalbinnen, Summe 39. Neuzufuhren Inland: 89 Kühe,  
Summe 89. Gesamtauftrieb: 24 Ochsen, 91 Kühe, 13 Kalbinnen,  
Summe 128. Verkauft wurden 1 Ochse, 17 Kühe, 5 Kalbinnen,  
Summe 23. Unverkauft blieben: 23 Ochsen, 74 Kühe, 8 Kalbinnen,  
Summe 105.

- - -

Schweinenachmarkt vom 23. Februar  
=====

23. Februar (RK) Neuzufuhren Inland: 10 Stück, Gesamt-  
auftrieb: dasselbe. Verkauft wurde alles.

- - -

Pferdenachmarkt vom 23. Februar  
=====

23. Februar (RK) Inland kein Auftrieb. Auslandsschlacht-  
hof: 9 Stück aus Polen; Preis 6.50 bis 7.20 S.

- - -